

MITTEN UNTER UNS



Pfingsten – ein Ereignis mit viel Sprengkraft

Als diese Zeilen in den Tagen vor Ostern geschriebe wurden, waren sie fast noch so etwas wie ein grüner Ball auf einem Stiel. Außen ziemlich haarig. Eng zusammen gedrückt. Ansonsten hellgrün zwischen Blättern versteckt. Aber bald wird sich etwas tun. Dann sieht man, dass unter der unscheinbaren kleinen, rauhen Kugel ganz viel Farbe versteckt ist. Selbst wenn sie noch nicht ganz aufgeblüht ist, gibt sie preis, was in ihr steckt. So sehen Pfingstrosen am Anfang aus. Bis die Schale aufbricht. Bis die Farbe hinaus scheint. Der Sonne und dem Auge des Betrachters entgegen. Erst langsam, dann immer kräftiger zeigen die Blüten ihre Farben der Welt, die um sie herum ist und die sie oft staunend zur Kenntnis nimmt. So ist auch Pfingsten. Da bricht sich etwas Bahn, das zur Welt



kommen will. Da befreit sich die rote Farbe, der Geist von Hoffnung, Kraft und Trost aus ihrer rauhen Hülle und strahlt in die Welt hinein.

Der Geist Gottes lässt Menschen erblühen, die in haarigen Situationen stecken. Denen es in der rauhen Schale zu eng wird. Er schenkt Hoff-

nung, Kraft, Freude und Trost.

Der Wind zerstreut die zarten Blütenblätter der Pfingstrose über den Garten und manchmal auch über den Gartenzaun hinweg in die Nachbarschaft.

Der Geist Gottes gibt den Jüngern

die Kraft, die Botschaft Jesu hinaus zu tragen in alle Welt. Das hätten sich Fischer und Zolleinnehmer wohl auch nicht träumen lassen. Hoffnung, Kraft, Freude und Trost für die Welt. Vielleicht sollten wir mehr Pfingstrosen in unsere Gärten pflanzen.

Gemeindebrief Juni - August 2014
Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde Hagen-Eppenhäuser

Bei Katharina von Bora und Martin Luther in Wittenberg

Katharina von Bora und Martin Luther gehören zweifellos zu den berühmtesten Paaren der deutschen Geschichte. Um 1523 kreuzten sich ihre Wege in Wittenberg. Katharina war mit weiteren 11 Frauen aus dem Kloster geflohen und Luther fühlte sich verpflichtet, für diese 12 einen heiratsfähigen Mann zu finden... Am Ende wählte sich Katharina den Reformator selbst.

Bei diesem vielfältigen Programm sollen Eltern, Großeltern, (Paten-) Onkel oder Tanten und deren Kinder, Enkel, Patenkinder im Alter von 4 bis 14 Jahren die Möglichkeit haben, an den Originalplätzen der Lebensgeschichte des Reformators und seiner Ehegattin nachzuforschen und einzutauchen in eine Welt, die im Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit ist.

Das Familienseminar dauert vom 13.10. bis zum 18.10.2014, Unterkunft wird in einem Evang. Freizeithaus in der Nähe von Wittenberg genommen. Die Gebühr für einen Erwachsenen und ein Kind im DZ beträgt 300,- EUR. Kosten für weitere Personen usw. auf Nachfrage bei Pfr. Heuer, Tel. 56636.

Anmeldeschluss:
Freitag, 4.07.2014

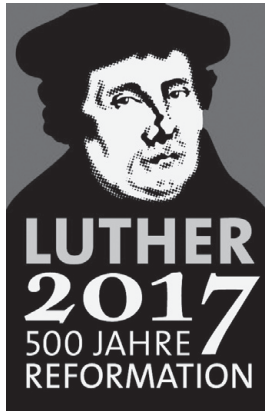
„Wir sind ein Volk“ 25 Jahre nach dem Mauerfall zu Besuch in Leipzig

Als vor 25 Jahren in Berlin am 9. November die Grenzanlagen für Bürger der DDR passierbar gemacht wurden, traf dies nur im ersten Moment auf ein verunsichertes Erstaunen, aber dann überschlugen sich die Ereignisse, die in weniger als einem Jahr zur Deutschen Einheit führen sollten. Einen wesentlichen Anteil an diesen Ereignissen hatten die Demonstrationen in Leipzig gehabt, die montags nach den Friedensgebeten von der Nikolaikirche losgegangen sind.

An einem abwechslungsreichen Wochenende sollen Eltern, Großeltern, Paten und deren Kinder, Enkel, Patenkinder ab 10 Jahren die Möglichkeit haben, die Erinnerungen an das Jahr 1989 an den Originalplätzen wieder aufleben zu lassen oder sie neu kennenzulernen.

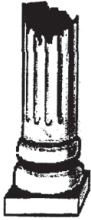
Ein Familienseminar vom 7. bis 9.11.2014 mit Unterkunft in einem Mittelklassehotel. Die Gebühr für einen Erwachsenen und ein Kind im DZ beträgt 200,- EUR. Kosten für weitere Personen usw. auf Nachfrage bei Pfr. Heuer, Tel. 56636.

Anmeldeschluss:
Freitag, 22.08.2014



Weitere Informationen zu diesen beiden Fahrten finden sie im Internet unter www.dreifaltigkeit-hagen.de

Neues von der Stützsäule



Am 9. April fand im Kirchenvorraum unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Die Vorsitzende berichtete über die Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr, die Schatzmeisterin legte den erfreulichen Kassenbericht vor, der vom Kassenprüfer bestätigt wurde: Zum 31.12.2013 betrug das Vereinsvermögen 9044,04 Euro, davon sind 1904,87 Euro zweckgebunden für den Kindergarten bestimmt.

Bei der anschließenden Neuwahl wurde der Vorstand einstimmig wiedergewählt, alle Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an. Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, dass sich der Verein für den lange gewünschten und dringend benötigten barrierefreien Zugang zum Gemeindehaus für Besucher mit Rollstühlen, Rollatoren und Kinderwagen einsetzt. Da das Projekt mit ca. 24.000 Euro veranschlagt wird, werden wir wieder Patenschaften und viele Aktionen starten, um das nötige Geld innerhalb von ein bis zwei Jahren aufzubringen. Schon zur Fußballweltmeisterschaft wird es ein Public Viewing im Gemeindesaal mit gemeinsamem Grillen geben. Bitte achten Sie auf entsprechende Ankündigungen und Aushänge.

Die Mitgliederversammlung beschloss aber auch, für die Unterstützung von Kleinprojekten, wie z.B. dem aktuell anstehenden Musical, offen zu sein.

Vorankündigung:

Der Geschmack von Weihnachten – Entdeckungen in Aachen

Wie schmeckt eigentlich Weihnachten? Und wonach duftet es? Diesen Fragen wollen wir am dritten Adventswochenende bei einem Familienseminar in Aachen nachgehen. Wir wollen die Stadt und den Weihnachtsmarkt erkunden und Kostproben von dem vielleicht berühmtesten Backwerk der Stadt nehmen: Der Aachener Printe. Um deren Entstehung rankt sich die Sage, in der ein findiger Lehrling dem Teufel ein Schnippchen schlägt... Bei diesem abwechslungsreichen Programm sollen Eltern, Großeltern, (Paten-) Onkel oder Tanten mit Kindern im Alter von

4 bis 10 Jahren die Möglichkeit haben, neue Erfahrungen im Umgang miteinander zu machen.

Das Familienseminar dauert vom 12.12 bis zum 14.12.2014, die Unterkunft ist in der JH Aachen. Die Gebühr für einen Erwachsenen und ein Kind beträgt 120,- EUR, für jedes weitere Kind 20,- EUR. Die An- und Abreise erfolgt mit dem Regionalexpress ab/bis Hagen. Es findet ein Vorbereitungstreffen statt.

Anmeldeschluss: Freitag, 5.09.14.

Vorankündigung: Gemeindefest am 05.10.2014

Wandertag – Wir entdecken die Gruga Essen 30./31.05.2014

Dieses Jahr geht die Entdeckungstour in die Gruga nach Essen.

Die Gruga „Große Ruhrländische Gartenbau-Ausstellung“ wurde 1929 initiiert und hat sich im Laufe der Zeit um immer weitere Bereiche vergrößert. Aktuell ist das Gelände eines der schönsten Erholungsparks im Herzen des Ruhrgebiets.

Am Freitag, den 30.05.2014 wollen wir deswegen gemeinsam in die Gruga Essen eintauchen. Raus aus dem Alltag, rein ins

Abenteuer. Sie können dabei die Welt der Gärten entdecken und erleben.

Am Samstag, den 31.05.2014 trifft sich die Gruppe vom Vortag im Gemeindehaus, damit bei einem gemeinsamen Frühstück, die unterschiedlichen Eindrücke und Impressionen aus der Gruga Essen nochmal aufblühen können. Weitere Informationen gibt es über die Ev. Familienbildung Hagen (info@efb-hagen.de)

Anmeldung per Flyer bzw. per Mail

Anmeldung zum kirchlichen Unterricht am 22.06.2014

Die Anmeldung zum kirchlichen Unterricht (Konfirmation 2016) kann am Sonntag dem 22.06.2014 um 10.30 Uhr vorgenommen werden. Wir feiern zusammen Gottesdienst, im Anschluss ist Zeit

zum Gespräch und zur Anmeldung. Bringen Sie bitte eine Kopie der Taufbescheinigung oder das Stammbuch mit. Angemeldet werden können Kinder, die in das 7. Schuljahr kommen.

06. Juli 2014

10.30 Uhr

Sommerfest im Kindergarten

Das Sommerfest am 06.07.2014, führt uns in diesem Jahr nach Brasilien. Eingeladen wird zu einem bunten Tag im Kindergarten! Wir beginnen um 10.30 Uhr mit dem Familien-Gottesdienst, danach werden wir unsere Schulanfänger 2014 verabschieden. Mit Spiel und Spaß lernen wir das Land Brasilien und die Menschen dort genauer kennen. Das Kindergarten-Team freut sich auf viele Besucher!

Lassen Sie Sich vom Slogan der WM 2014 anstecken: „Juntos num só ritmo“ – Alle im gleichen Rhythmus!

14. September 2014

10.30 Uhr

Jubiläums-Konfirmation

Eingeladen sind alle JubelkonfirmandInnen, die vor 50, 60, 65 oder mehr Jahren (Konfirmations-Jahrgänge 1964 1954 1949 oder früher) eingesegnet wurden. Wir möchten diesen Jahrestag mit einem Gottesdienst und anschließendem Mittagstisch feiern. Anmeldungen werden bis zum 10.09.2014 erbeten. Wir freuen uns mit Ihnen auf diesen Tag!

Tel.: 02331/51600, Mail: info@dreifaltigkeit-hagen.de

Gottesdienst:

Sonntags, 10.30 Uhr

jeden 2. Sonntag im Monat: Taufen

jeden letzten Sonntag im Monat:

Gottesdienst mit Abendmahl

Familien-Gottesdienst

7.09.2014, 10.30 Uhr Begrüßung der neuen Kindergartenkinder

Jugend-Gottesdienst

13.06., 24.08.2014, 18.00 Uhr

Einschulungs-Gottesdienst

21.08.2014, 9.45 Uhr

Schul-Gottesdienst

01.07.2014, 8.00 Uhr

Kinder-Bibel-Tag

07.06.2014, 9.00 bis 12.00 Uhr

Kindergruppe:

für Kids von 6 bis 11 Jahren

jeden 2. + 4. Freitag im Monat,

16.00-17.30 Uhr

Jugendtreff:

für Teenies von 12 bis 16 Jahren

jeden Dienstag, 17.00-19.00 Uhr

Gesprächsabende:

„erwachsen glauben“

17.06.2014, 19.30 Uhr

Altargestaltung

Kontakt: Pfarrer Heuer, Tel.: 56 636

oder Gemeindebüro Tel.: 51 600

Lektorenkreis

Treffen ca. alle 6 Wochen; bei Interesse

Kontakt: Frau Stockey, Tel.: 57 531

Projektgruppe Grüner Hahn

Kontakt:

Sabine Jellinghaus, Tel: 95 33 49

Nachmittagskreis der Frauenhilfe

jeden 1. + 3. + 5. Mittwoch im Monat,

14.30 Uhr

Abendkreis der Frauenhilfe

jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat,

19.00 Uhr

Erzählwerkstatt

in der Begegnungsstätte

jeden 1. Dienstag im Monat,

15.00 Uhr

SeniorInnen-Nachmittage

jeden Donnerstag, 14.30 Uhr

Programm siehe Flyer

Kursangebot

„Ev. Familienbildung Hagen“

Tel.: 58 83 00

Das Programm liegt im

Gemeindehaus, im Bürgeramt und

in der Stadtbücherei oder unter

www.efb-hagen.de

Gospelchor „Redbrick Gospels“

jeden Donnerstag,

19.00 Uhr

KatechumenInnen-Unterricht

7.06.2014 Teilnahme am Kibitag

27.- 28.06.2014 Block KU

16.00 - 19.00 Uhr + 9.00 - 13.00 Uhr

Begrüßung des KU-Jahrgangs 2016

31.08.2014 um 10.30 Uhr

Das Kirchenjahr

Pfingsten, Trinitatis und die sogenannte „Festlose Zeit“.

Das Pfingstfest hat seinen Ursprung im jüdischen Festkalender, wo es zunächst das Fest der Darbringung der Erstlingsfrüchte (2. Mose 23, 16) war. Es wird später als „Wochenfest“ bezeichnet (2. Mose 34, 22) und 50 Tage (= Pentekoste = Pfingsten) nach dem Passah-Fest angeordnet (Apg 2, 1).

Die Kirche feierte das Fest schon früh als Fest der Ausgießung des Geistes, und bald bekam es eine eigene Feier, in der nun neben Ostern ein zweiter Ort für Tauffeiern geschaffen war. An diesem Tag wird zeichenhaft der Wille Gottes zur Versöhnung der Menschen mit ihm dadurch deutlich gemacht, dass die Sprachverwirrung, die in Babel aufgrund des Turmbaus erfolgte, nun durch die *eine* Sprache des Geistes überwunden ist. Die **liturgische Farbe** des Pfingstfestes ist **Rot**, die Farbe des Feuers des Heiligen Geistes.

Das Wort Trinitatis ist zusammengesetzt aus den lateinischen Worten „Tri“ und „unitatis“, was so viel bedeutet wie „Drei in Einheit“. Es wird damit das theologische Dogma der Dreieinigkeit (die Personen von

Gott Vater, Sohn und Heiligem Geist in einem Wesen) zum Ausdruck gebracht. Im Deutschen spricht man dann von der Trinität, die oftmals in Form eines Dreiecks, in dem ein Auge abgebildet ist, zur Darstellung kommt.

Das Trinitatisfest gibt es erst seit etwa 1000 Jahren, wobei es noch über eine längere Zeit Differenzen darüber gab, ob es

überhaupt gefeiert werden solle. Mit dem Trinitatisfest erreicht das Kirchenjahr gewissermaßen einen ersten Abschluss. Während in der 1. Hälfte des Kirchenjahres über die bestimmten Offenbarung Gottes in der Geschichte nachgedacht

wurde, ist Trinitatis das Fest, an dem es um das Geheimnis der göttlichen Dreieinigkeit selbst geht. In der dem Fest folgenden Zeit, der sogenannten „festlosen Zeit“, denken wir darüber nach, wie die christliche Gemeinde den Glauben an diesen dreieinigen Gott in ihrem Leben umsetzt.

Die **liturgische Farbe** des Dreieinigkeitsfestes ist **Weiß** als Fest der Herrlichkeit Gottes. Alle **nachfolgenden Sonntage** haben die Farbe **Grün**. Sie ist die Farbe des Lebens, der aufgehenden Saat.



29. Juni 2014

10.30 Uhr

Aufführung des Umweltmusical „Alarm im Elfenwald“ im Familien-Gottesdienst

Das Theaterstück thematisiert den Umgang der Menschen mit der Natur. Die Kinder sind im Alter von 6 bis 13 Jahren und haben viele Proben absolviert und ihre Stimmen trainiert, sodass der Aufführung nichts mehr im Wege steht. Einstudierung: Lara Mertens



Neues vom Grünen Hahn

Nachdem wir nach Erteilung des Zertifikates unsere Aufmerksamkeit auf die Optimierung der Verbräuche gelegt haben, wollen wir für den Zeitraum nach der erfolgreichen Rezertifizierung die Schwerpunkte bei der Bildungsarbeit, der Beschaffung und der Mobilität legen.

Projekt 1: Marmelade für Alle!

Marmelade für Alle! ist eine ökumenische Aktion verschiedener Jugendverbände und Brot für die Welt, um ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung zu setzen. In diesem Spätsommer wollen die Konfirmandengruppen der Dreifaltigkeits-Gemeinde mit einem eigenen Projekt in diese Aktion einsteigen. Wir sammeln nach den Sommerferien überschüssiges Obst und verkochen dieses zu leckerer Marmelade, die wir gegen Spende zum Erntedankfest abgeben. Wer Lust hat mitzukochen, ein paar ungenutzte Obstbäume oder schlicht leere Gläser abzugeben hat, ist herzlich dazu eingeladen. Die gespülten Marmeladengläser können vom 20. August bis 20. September 2014 im Gemeindehaus in eine Sammelbox abgegeben werden. Mitarbeit und Obstspenden bitte in der gleichen Zeit an Pfr. Heuer melden, Telefon: 56636. Erntetrupps können nach Absprache in der Woche nach dem 22. September 2014 zusammen gestellt werden.



Projekt 2: Tagesausflug nach Aachen im Karlsjahr 2014

Vor 1200 Jahren starb Karl der Große in Aachen. Seine Person und sein Wirken stehen im Mittelpunkt der großen Sonderausstellung im Karlsjahr 2014, die gleichzeitig an drei Ausstellungsorten in Aachen, stattfinden wird. Bei seinem Tode hatte das fränkische Reich eine Ausdehnung von der Elbe bis zu den Pyrenäen, von der Nordseeküste bis Mittelitalien, und es stand in Austausch mit Byzanz und der islamischen Welt. Neben eigenen Sammlungsbeständen werden zahlreiche bedeutende Leihgaben aus internationalen Museen und Privatsammlungen die Ausstellungen bereichern.

Die Ausstellungen werden als Tagesausflug am 2. Juli 2014 besichtigt. Die Anreise erfolgt mit dem Regionalexpress ab/bis Hagen Hbf. Es findet ein Vorbereitungstreffen am 01. Juli 2014 im Gemeindehaus statt. Die Kosten belaufen sich auf 30,- EUR. Infos bei Pfr. Heuer, Telefon: 56636.

**Anmeldeschluss:
Donnerstag, 26. Juni 2014.**

Aus Datenschutzgründen wird von der Veröffentlichung der Geburtstage in der Internetausgabe abgesehen.

Im Seniorenorchester ist noch ein Platz frei

Das Seniorenorchester der Kirchengemeinde besteht aus drei Musikern (Violine, Bass, Gitarre, Piano), die regelmäßig Veranstaltungen und Geburtstage im Seniorentreff (am Donnerstagnachmittag) begleiten. Gesucht werden nun Musikerinnen und Musiker, die das Klangspektrum erweitern können, und die die Zeit und Muße für die wöchentlichen Proben am Dienstagvormittag haben. Infos bei Pfarrer Heuer, Tel. 56636.

Herausgeberin: **Evangelische Dreifaltigkeits-Gemeinde Hagen-Eppenhausen**

Eppenhauser Str. 152, 58093 Hagen
Telefon 5 16 00, Fax 37 56 63

Pfarrer: Matthias Heuer, Tel. 5 66 36

Redaktion: Matthias Heuer (V.i.S.d.P.), Erika Meiners,

Layout: MBR Print

Auflage: 1800 Stück

Redaktionsschluss: 30.04.2014

info@dreifaltigkeit-hagen.de
www.dreifaltigkeit-hagen.de

Gemeindebüro:

Di: 10.00 - 12.00 Uhr,

Mi: 15.00 - 17.00 Uhr

Spendenkonto:

Kto.-Nr. 122 007 050

BLZ 450 500 01, Sparkasse Hagen